

Presseinformation

17. Juni 2009

Veranstaltung von ORTE Architekturnetzwerk in Rohrendorf

„Kinder Gärten Bauten in Niederösterreich“ am 26. und 27. Juni

Auf Grund der Öffnung der Kindergärten für Zweieinhalbjährige werden in Niederösterreich bis zum Jahr 2010 rund 10.000 zusätzliche Kindergartenplätze geschaffen. In diesem Zusammenhang organisiert das ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich in Rohrendorf (Bezirk Krems) am 26. und 27. Juni zum Titel „Kinder Gärten Bauten“ eine Diskussionsveranstaltung, wo u. a. auch Best-Practice-Beispiele von zeitgenössischen Kindergarten-Bauten vorgestellt werden. Dabei sollen Architekten, politische Entscheidungsträger, Wissenschaftler und Pädagoginnen über neue Gestaltungskonzepte für Kindergärten als öffentliche Bauten diskutieren.

Den Beginn macht am Freitag, 26. Juni, ab 17 Uhr der Vortrag zum Thema „Kindergärten bauen, Verantwortung der Bauherren“ von Nikolaus Thaller, Sachverständiger der Bauwirtschaft. Die weiteren Referenten sind Sibylle Bader, Architekturvermittlerin, Rudolf Danner, Bürgermeister von Rohrendorf und Martha Denk, Kindergarteninspektorin. Ab 19.30 Uhr ist neben dem Impulsvortrag „Kulturraum oder Albtraum“ von Architekturjournalistin Franziska Leeb auch eine Podiumsdiskussion zur Qualität von Kindergarten-Gebäuden geplant.

Am Samstag, 27. Juni, gibt es ab 11 Uhr das Referat zum Thema „Kinder Gärten Bauten“ der Architektin Gabu Heindl. Anschließend stehen historische Entwicklungen von Kindergartenbauten ebenso auf dem Programm wie unterschiedliche pädagogische Sichtweisen zum Kindergartenbau, Passivhaus-Kindergärten oder Kindertagesstätten in Berlin. Parallel zur zweitägigen Veranstaltung findet in Rohrendorf ein betreutes Kinderprogramm für Drei- bis Zehnjährige mit Workshops und Modellbau zu den Themen „Mein Traumkindergarten“ bzw. „Mein Baumhaus“ statt.

Nähere Informationen und Anmeldung: ORTE Architekturnetzwerk NÖ, Telefon 02732/783 74, <http://www.orte-noe.at/>.